

Tennisturnier Eifel-Ardennen

Projektträger

Tennisclub Rot-Weis Neuerburg e.V.

Datum/Ort

7.-8. September 2019, Neuerburg

Ziele

Das freundschaftliche Miteinander und das Vertiefen von zwischenmenschlichen Kontakten in der Eifel-Ardennen Region durch sportlichen Wettkampf.

Beschreibung

Zu einem internationalen Tennisturnier der „Europäischen Vereinigung für Eifel und Ardennen“ (EVEA) haben sich am 7. und 8. September 2019 auf der Tennisanlage in Neuerburg Tennisspielerinnen und Tennisspieler aus Sankt Vith (Belgien), Troisvierges (Luxemburg), Villers-Semeuse (Frankreich) und Neuerburg (Rheinland-Pfalz) getroffen. Gespielt wurde ein Doppel-Turnier für Damen und Herren.

 Beteiligte Regionen

 Unbeteiligte Regionen



Die „Europäische Vereinigung für Eifel und Ardennen“ (EVEA) setzte sich mit ihrer Gründung im Jahr 1955 zum Ziel, das europäische Bewusstsein im grenzüberschreitenden Eifel-Ardennen-Raum zu fördern. Am 7. und 8. September 2019 veranstaltete die EVEA zum dreißigsten Mal ein grenzüberschreitendes Tennisturnier in Neuerburg, an dem Tennisspielerinnen und Tennisspieler aus Sankt Vith (Belgien), Troisvierges (Luxemburg), Villers-Semeuse (Frankreich) und Neuerburg (Rheinland-Pfalz) teilnahmen. Gespielt wurde ein Doppel-Turnier für Damen und Herren, wobei jeder teilnehmende Verein drei Herrendoppel und zwei Damendoppel stellte. An beiden Turniertagen wurde die Tennisanlage des TC Neuerburg durchgehend genutzt, wegen der Schlechtwetterlage mussten die Spiele jedoch auch teilweise in die Tennishallen Islekhöhe und Krautscheid verlegt werden.

Im Mittelpunkt des Turniers stand neben dem sportlichen Wettkampf vor allem die freundschaftliche Begegnung der Tennisspielerinnen und Tennisspieler. Das Vertiefen von grenzüberschreitenden Kontakten in der Eifel-Ardennen Region wurde so zum zentralen Schlüsselmoment des Tennisturniers. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten während der Spielpausen und dem gemeinsamen Abendessen am Samstagabend im Clubraum der Tennisanlage Neuerburg die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Die teilweise vorhandenen Sprachbarrieren konnten überwunden werden, da ein großer Teil der Gemeinschaft zweisprachig kommunizieren konnte.

Pokalsieger wurden dieses Mal sowohl bei den Damen als auch bei den Herren die Mannschaften aus Villers-Semeuse. Zweitplatzierte bei den Herren waren punktgleich die Mannschaften aus Neuerburg, Troisvierges und Sankt Vith, bei den Damen erreichte die Mannschaft aus Troisvierges den zweiten Platz. Die Sieger erhielten den Wanderpokal der Europäischen Vereinigung für Eifel und Ardennen sowie weitere Sachpreise.

Links

<https://www.evea.de/>

<http://www.tc-neuerburg.de/PM-TCNeuerburg-Tennis-13-09-2019-Webseite.pdf>